

## HELP!? ZIVILGESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT IN DER FLÜCHTLINGSARBEIT

Seit über 70 Jahren besteht das Grenzdurchgangslager Friedland als Erstaufnahmeeinrichtung nahe Göttingen. In der Bewältigung seiner Aufgaben war und ist es immer auch auf eine bestimmte Form der Mitarbeit angewiesen – auf zivilgesellschaftliches, ehrenamtliches Engagement.

### **Die VI. Friedländer Gespräche widmen sich dem Themenkomplex „Ehrenamt“.**

Der Tagungsfokus liegt dabei auf dem freiwilligen Engagement in der Arbeit mit geflüchteten Menschen – mit Perspektiven aus Wirtschaftswissenschaften, Sozial-, Politik- und Geschichtswissenschaften, Refugee Studies, Non-Profit Management, Integrations- und Migrationsforschung sowie der sozialen Arbeit. Im Besonderen werden die Potenziale, Motivationen sowie die politischen und gesellschaftlichen Implikationen ehrenamtlicher Tätigkeit mit Geflüchteten beleuchtet.

#### **Dabei geht es u. a. um folgende Fragen:**

- Wer engagiert sich ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit und in welcher Form?
- Warum engagieren sich Menschen, was sind ihre Motive?
- Wie gestaltet sich das Miteinander zwischen denen, die helfen, und jenen, denen geholfen wird?
- Welche Wechselwirkungen zwischen staatlicher Politik und zivilgesellschaftlichem Engagement lassen sich beobachten?

Die wissenschaftliche Tagungsreihe Friedländer Gespräche findet seit 2012 im jährlichen Turnus statt. Sie begleitet die Entwicklung des Museums Friedland am Ort des Grenzdurchgangslagers. Nähere Informationen zum Museum Friedland unter [www.museum-friedland.de](http://www.museum-friedland.de)

Museum Friedland  
Bahnhofstraße 2  
37133 Friedland

[www.museum-friedland.de](http://www.museum-friedland.de)  
f/ MuseumFriedland/



MUSEUM  
FRIEDLAND



## DONNERSTAG, 20.9.2018

- 13:00 - 14:00 Anreise und Registrierung
- 14:00 - 14:15 **BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG**  
Dr. Joachim Baur, Die Exponanten /  
Kurator Museum Friedland
- 14:15 - 16:00 **PANEL 1: GRUNDLAGEN ZU  
EHRENAMT UND EHRENAMT  
IN DER FLÜCHTLINGSARBEIT**  
**Ehrenamt verstehen. Eine handlungs-  
theoretische Analyse**  
PD Dr. Bettina Hollstein,  
Universität Erfurt
- Ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit zwi-  
schen Zivilgesellschaft, Aktivismus  
und Humanitarismus: ein Rückblick**  
Dr. J. Olaf Kleist,  
Universität Osnabrück (IMIS)
- Volunteering for refugees in Europe:  
the case of Greece**  
Dr. Dimitris Parsanoglou, Panteion  
University of Social and Political  
Science, Athen
- Diskussion
- 16:00 - 16:30 Kaffeepause
- 16:30 - 18:00 **FOKUS FRIEDLAND: EHRENAMT  
IM GRENZDURCHGANGSLAGER,  
1945-HEUTE**  
Zivilgesellschaftliches Engagement im  
Lager Friedland im Spannungsfeld zwi-  
schen Fürsorge, religiösem Anspruch  
und politischer Überzeugung  
Dr. Sascha Schießl, Historiker,  
Göttingen/Hannover
- 17:00 - 18:00 **RUNDGANG (MIT THEMATISCHEM  
SCHWERPUNKT)**  
- wahlweise Ausstellung oder Gelände

- 18:30 - 19:30 **DIE ASYL-DIALOGE. EIN DOKU-  
MENTARISCHES THEATERSTÜCK**  
Bühne für Menschenrechte, Berlin
- 20:00 Abendessen

## FREITAG, 21.9.2018

- 9:00 - 10:30 **PANEL 2: MOTIVE**  
**Motive und Barrieren des Engage-  
ments für Geflüchtete in Deutschland.  
Ergebnisse einer repräsentativen  
Bevölkerungsumfrage**  
Jun. Prof. Dr. Sebastian Koos, Universi-  
tät Konstanz
- Zum Mythos unpolitischer Flücht-  
lingshilfe und den Ambivalenzen des  
'neuen' Engagements seit 2015**  
Dr. Elias Steinhilper,  
Scuola Normale Superiore, Florenz
- Die kommunikative Konstruktion des  
naiven Helfers – Mediale und  
gesellschaftliche Bilder von  
Ehrenamtlichen**  
Dr. Tillmann Bendikowski,  
Medienagentur Geschichte, Hamburg
- Diskussion
- 10:30 - 11:00 Kaffeepause
- 11:00 - 12:30 **PANEL 3: STRUKTUREN**  
**Zivilgesellschaftliches Engagement  
mit, von und für Geflüchtete(n).  
Potenziale, Strukturen und  
Gelingensbedingungen**  
Marlene Rudloff, bapob e.V., Berlin

### Das Zusammenwirken von Ehrenamtli- chen und Hauptamtlichen in der Arbeit mit Geflüchteten

Andrea Wegler, Friedrich-Alexan-  
der-Universität Erlangen Nürnberg

### „Refugees Welcome“ im Mainstream. Fallstricke und Potenziale der Flüchtlingshilfe

Helge Schwiertz,  
Universität Osnabrück (IMIS)

Diskussion

- 12:30 - 14:00 Mittagessen  
(optional Führung Ausstellung  
oder Gelände, ab 13:00)

- 14:00-15:30 **PANEL 4: PERSPEKTIVEN**  
**Abschiebungen: Ehrenamt, soziale  
Bewegungen und politischer Protest**  
Prof. Dr. Helen Schwenken,  
Universität Osnabrück (IMIS)

**Civic engagement of women with  
migration background: Inclusion and  
participation in refugee support work**  
Dr. Nader Talebi,  
Humboldt Universität zu Berlin (BIM)

**Erfahrungen und Wahrnehmungen ge-  
flüchteter Frauen mit ehrenamtlichen  
Helferinnen – Das Forschungsprojekt  
ReWoven**  
Nassim Mehran und Livia Valensise,  
Humboldt Universität zu Berlin (BIM)

- 15:30 - 16:30 **ABSCHLUSSPODIUM:**  
**Im Dialog mit der Praxis**  
mit Abdul Abbasi (Verein Life Back  
Home), Martin Weimann (Koordina-  
tor Ehrenamt, Caritas Friedland) und  
anderen